

Die sichere Stadt

**T 2704**

T 2704

Dieser Forschungsbericht wurde mit modernsten Hochleistungskopierern auf Einzelanfrage hergestellt.

Die in dieser Forschungsarbeit enthaltenen Darstellungen und Empfehlungen geben die fachlichen Auffassungen der Verfasser wieder. Diese werden hier unverändert wiedergegeben, sie geben nicht unbedingt die Meinung des Zuwendungsgebers oder des Herausgebers wieder.

Die Originalmanuskripte wurden reprotechnisch, jedoch nicht inhaltlich überarbeitet. Die Druckqualität hängt von der reprotechnischen Eignung des Originalmanuskriptes ab, das uns vom Autor bzw. von der Forschungsstelle zur Verfügung gestellt wurde.

© by Fraunhofer IRB Verlag

Vervielfältigung, auch auszugsweise,  
nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Verlages.

**Fraunhofer IRB Verlag**

Fraunhofer-Informationszentrum Raum und Bau

Postfach 80 04 69  
70504 Stuttgart

Nobelstraße 12  
70569 Stuttgart

Telefon (07 11) 9 70 - 25 00  
Telefax (07 11) 9 70 - 25 08

E-Mail [irb@irb.fraunhofer.de](mailto:irb@irb.fraunhofer.de)

[www.baufachinformation.de](http://www.baufachinformation.de)



INSTITUT  
WOHNEN  
UND UMWELT

GN 94.01

## Die sichere Stadt

Im Auftrag des Bundesministeriums für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau und der Bundesforschungsanstalt für Landeskunde und Raumordnung erarbeitet vom Institut Wohnen und Umwelt:

Dr. Antje Flade, Dr. Rainer Greiff, Elisabeth Dauwe, Renate Guder

Fotos: Institut Wohnen und Umwelt

Darmstadt, Institut Wohnen und Umwelt  
Annastr. 15, 64285 Darmstadt  
Tel. 06151/2904-0  
Fax 06151/2904-97

August 1995

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Zusammenfassung</b>	7
<b>1 Einführung</b>	11
<b>2 Methodisches Vorgehen</b>	15
<b>3 Stand der Forschung</b>	17
3.1 Neue Akzentsetzungen	17
3.2 Theoretische Ansätze und empirische Befunde	18
3.3 Präventionsmaßnahmen und Präventionskonzepte	26
<b>4 Ergebnisse der Situationsanalysen</b>	35
4.1 Gebietsübergreifende Ergebnisse	35
4.2 Dresden-Gorbitz	43
4.3 Erfurt-Herrenberg	53
4.4 Berlin-Greifswalder Straße	63
4.5 Unterschiede zwischen den Gebieten	75
<b>5 Bausteine für ein Präventionskonzept</b>	81
5.1 Handlungsbereiche	81
5.2 Erhöhung des Sicherheitsgefühls der Wohnbevölkerung	82
5.3 Verbesserung der Sozialisationsbedingungen	92
5.4 Verringerung der Tatgelegenheiten	95
5.5 Integration einzelner Maßnahmen zu einem Präventionskonzept	99
<b>6 Präventionskonzepte für die Untersuchungsgebiete</b>	101
6.1 Ansätze für ein Präventionskonzept in Gorbitz	101
6.2 Ansätze für ein Präventionskonzept in Herrenberg	107
6.3 Ansätze für ein Präventionskonzept im Gebiet Greifswalder Straße	113
Literaturverzeichnis	119
Summary	124
Anhang	125